N i e d e r s c h r i f t

zur Sitzung der Gemeindevertretung Süderbrarup am Dienstag, dem 06.06.2017 um 19:30 Uhr im Amtshaus (Sitzungssaal)

Anwesend:	Bürgermeister Bennetreu Gemeindevertreter/innen Boldt, Broer, Buhs, Frau Burgwitz, Conrad, Frau Eichhorn, Jensen, Kraack, Frau Lausen, Lorenzen, Frau Rettig, Schneider, Tramsen, Warwel
Entsch. fehlten:	Herr Bäumer und Frau Wesel
Ferner Anwesend:	Bliesmer (stellv. Leiter Bauhof), Clausen (LVB), Kuhl (Presse) und Frau Jürgensen (Protokollführung)

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 01.03.2017
   - Einwand/Ergänzung gegen die Niederschrift
   - Genehmigung der Niederschrift
2. Verwaltungsbericht
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung über die Fortsetzung und Weiterentwicklung des Hausarztkonzeptes
5. Genehmigung der Auftragsvergabe zur Mitverlegung einer neuen Wasserleitung im Verlauf der Mühlenstraße Ortsausgang Richtung Kiesby
6. Genehmigung der Auftragsvergabe zur Erstellung des Ortsentwicklungsplanes
7. Beratung und Beschlussfassung zur Einrichtung von Tempo 30-Zonen
   - Kappelner Straße / B 201 zwischen Grüner Weg und Königstraße, Teichstraße und Heidbergweg
8. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag Verkehrsberuhigung Schatzmoor
9. Beratung und Beschlussfassung zum Gestattungsvertrag über die Verlegung von Leitungen der Photovoltaikanlage Mohrkirch
10. Beratung und Beschlussfassung zur Bereitstellung fester Parkplätze für einen Pflegedienst am Parkplatz Bahnhof
11. Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau barrierefreier Bushaltestellen
12. Beratung und Beschlussfassung zur Einrichtung von Fußgängerüberwegungen im Bereich Südertoft / Einkaufszentrum und Am Markt
13. Beratung und Beschlussfassung über eine weitergehende Bezuschussung des Projektes Natur—Wanderlehrpfad (Museumsverein)
14. Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Erschließung IV. Bauabschnitt Süderwiese
15. Beratung über die Gründung eines Breitbandzweckverbandes Amt Süderbrarup (BRZA)
16. Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes (Sachthema Windenergie)
17. Sonstige Vorlagen und Anfragen
    Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.
18. Personal-, Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der bisherige TOP 4 aufgrund zu erläuternder persönlicher Daten in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verschoben. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte erhalten eine geänderte Zuordnungsziffer. Gegen diese Anträge erheben sich keine Widersprüche.

TOP 1:
Gegen die Niederschrift vom 01.03.2017 ist ein Einwand eingegangen. Gemeindevertreterin Burgwitz bittet darin den TOP 13 um den Passus „Gemeindevertreterin Burgwitz bittet darum, vor Beratung im Bauausschuss zu ermitteln, ob nach Errichtung einer Tempo 30-Zone die dort befindliche(n) Bedarfsampel(n) bestehen bleiben können“ zu ergänzen.
Unter Ergänzung des Passus genehmigt die Gemeindevertretung einstimmig die Niederschrift vom 01.03.2017.

TOP 2:
Verwaltungsbericht Bauhof
Wasserzähler gewechselt, Schmutz- und Regenwasserschächte repariert, diverse Stolperstellen im Pflaster beseitigt, Kleingeräte überholen lassen, Stacheldrahtreste Rennkoppel beseitigt, Durchlässe freigelegt und gespült, diverse Hauswasseranschlüsse hergestellt, Bildungscampus, Grünflächenpflege im gesamten Ort, Schmutzwasserkanalanschlüsse Grüner Weg erstellt

Verwaltungsbericht BGM
Der Bürgermeister berichtet über seine Teilnahme an verschiedene Veranstaltungen wie:
- Regelmäßige Abstimmungsgespräche und Baubesprechung (Grundschulneubau),
- Informationsaustausch und Abstimmungsgespräche mit der Stadt Kappeln, den Anliegergemeinden an der Kreisbahnstrecke, Vertretern des Kreises und des Kreistages und Vertretern der Museumseisenbahn sowie über die Absicht zur Übernahme der Strecke einen Zweckverband zu gründen.
- Jahreshauptversammlung TSV
- Mitgliederversammlung des DRK
- 50 jähriges Bestehen des Touristikvereins Schleidörfer
- Besuche anl. 90ster Geburtstage und Hochzeitsjubiläen durch ihn bzw. seinem Vertreter
- Teilnahme an Sitzungen des Schulausschusses, Amtsfinanzausschusses, Amtsausschusses, Planungsverbandes
- Teilnahme an den Beiratssitzungen des Jacobi- und ADS Kindergartens
- Teilnahme an der Eröffnung des Dommarktes
- Teilnahme an der Eröffnung der Heringstage
- Teilnahme an der 52. AR-Sitzung der WiREG
- Teilnahme an der Veranstaltung Zukunft Dorf – Bürgerbeteiligung auf dem Prüfstand am Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek
- Teilnahme an der Veranstaltung des Amtes zum Breitbandausbau im amtsgebiet
- div. Gespräche zur 4. Änderung des B-Planes 13
- div. Gespräche mit dem Planungsbüro Meyer, den Flensburger Stadtwerken, der Arbeitsagentur Nord
- Informationsaustausch zu den geplanten Willkommensschildern und dem Scheitern des Vorhabens für die Gemeinde aufgrund baurechtlicher Hindernissen (an den möglichen Standorten nicht Genehmigungsfähig)
- Abstimmungsgespräche mit dem ev. KiTa-Werk
- Abstimmungsgespräche mit den Trägern des Familienzentrums
- Eröffnung des Freibades

TOP 3:
In der Einwohnerfragestunde ergeben sich nachfragen bezüglich der Beschilderung des Fahrradweges in der Mühlenstraße und zur einem möglichen Fußgängerüberwegung zwischen Hochtoft und Südertoft.

TOP 4:
Im Zuge der Neuverlegung diverser Starkstromkabel durch die SH-Netz AG im Gebiet der Gemeinde sah die Planung ebenfalls eine Verlegung im Bereich der Mühlenstraße Ortsausgang bis zur Einmündung Güderotter Weg vor.
Die in diesem Bereich liegende Wasserleitung wurde in den vergangenen Jahren sehr häufig mit Rohrbrüchen belastet. Der allgemeine Zustand der Leitung ist sehr schlecht, eine Erneuerung (für den gesamten Teil der Mühlenstraße) ist kurz und mittelfristig unerlässlich.
Auf Anfrage der Gemeinde wurde der Mitverlegung in der vorgesehenen Kabeltrasse zugestimmt. Da die Auftragsvergabe hierfür unmittelbar bevorstand wurde der Auftrag aus sowohl aus zeitlichen Gründen als auch zur sichereren Wasserversorgung gem. Angebot vergeben.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die Auftragsvergabe zur Mitverlegung einer neuen Wasserleitung im Verlauf der Mühlenstraße an die Firma Paasch Rohrleitungsbau zu Gem. vorgelegten Angebot in Höhe von 46.287,41 €.

TOP 5:
Auf ihrer Sitzung am 11.10.2016 hat sich die Gemeindevertretung grundsätzlich dafür ausgesprochen, einen Ortsentwicklungsplan aufzustellen. Im Angebotsverfahren wurden zwei Angebote eingereicht. Im Angebotsvergleich war das Angebot des Planungsbüros GR Zwo aus Flensburg mit 30.178,40 € um ca. 7000 € niedriger als das der Mitbewerberin. Auf Grundlage dieses Angebotes wurde nunmehr ein Honorarvertrag mit dem GR Zwo Planungsbüro geschlossen.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig den abgeschlossenen Honorarvertrag zur Erarbeitung und Prozessbeteiligung mit dem GR Zwo Planungsbüro aus Flensburg zum Gesamthonorar in Höhe von 30.178,40 €.

TOP 6:
- Nach kurzer Erläuterung der Sachlage und der Beschlussempfehlung des Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt beschließt die Gemeindevertretung einen Antrag auf Einrichten einer zeitlich auf den Schulbetrieb (07.00 Uhr – 16.00 Uhr) eingegrenzten Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf der B 201 (Kappelner Straße) zwischen den Einmündungen Grüner Weg und der Straße am Markt mit 8 Ja Stimmen und 7 Nein Stimmen zu.
- Nach kurzer Erläuterung der Beschlussempfehlung des Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt lehnt die Gemeindevertretung die Antragstellung auf Einrichten einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für die Teichstraße mit 9 Ja Stimmen, 5 Nein Stimmen und 3 Enthaltungen ab.
- Mit Datum vom 03.11.2016 wurde die von der Gemeindevertretung Süderbrarup auf ihrer Sitzung am 11.10.2016 beschlossene Beantragung einer Geschwindigkeits-begrenzung auf 30 km/h für die Straße „Heidbergweg“ im bebauten Bereich zu beantragen. Die Umsetzung seitens der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Schleswig-Flensburg ist noch nicht erfolgt. Aufgrund der Verkehrslage wird seitens der Anlieger eine Erweiterung dieser Begrenzung, Richtung Westen, beginnend bei der Hausnummer 27 bis zum Bahnübergang, beantragt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig bei einer Enthaltung die Erweiterung auf Basis der Begründung zu beantragen.

TOP 7:

- Nach kurzer Erläuterung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt lehnt die Gemeindevertretung der Empfehlung folgend mit 14 Ja Stimmen und 1 Nein Stimmen den Antrag auf Verkehrsberuhigung im Schatzmoor ab.

- Nach kurzer Erläuterung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt lehnt die Gemeindevertretung der Empfehlung folgend mit 13 Ja Stimme und 2 Nein Stimmen den Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung (70 km/h) vor dem Ortseingang aus Richtung Kiesby kommend zu reduzieren, ab.

TOP 8:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig der Empfehlung des Ausschuss für Bau, Umwelt und Planung zu folgen und die beantragte Trassenführung unter der Voraussetzung, dass die Ausführung in geschlossener Bauweise erfolgt, zu genehmigen.

TOP 9:

Nach kurzer Erläuterung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt lehnt die Gemeindevertretung der Empfehlung folgend, einstimmig den Antrag eines Pflegedienstes drei Parkplätze am Bahnhof zur ausschließlichen Benutzung zur Verfügung zu stellen ab.

TOP 10:

Nach kurzer Erläuterung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt stimmt die Gemeindevertretung der Empfehlung folgend einstimmig die Prioritäten in der Umsetzung des Haltestellenausbauprogrammes für den Neu- und Umbau von barrierefreien Haltestellen in der Gemeinde Süderbrarup wie folgt fest:

1. Lfd. Nr. 5 ZOB/Bahnhof
2. Lfd. Nr. 6 und 7 B201 Bürgerhaus/Gegenüber
3. Lfd. Nr. 13 und 14 Schule am Markt/Gegenüber
4. Lfd. Nr. 8 und 9 Mühlenstraße Familienzentrum/Gegenüber
5. Lfd. Nr. 15 und 16 B201 Schleswiger Straße
6. Lfd. Nr. 3 und 4 K26 Abzweig Güderotter Straße und Gegenüber

TOP 11:

Nach kurzer Erläuterung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt die beschließt Gemeindevertretung einstimmig der Empfehlung folgend dem Antragsteller mitzuteilen, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung für dem genannten Bereich bereits beantragt ist und die Einrichtung eines Fußgängerüberweges bis zum Vorliegen des Ortsentwicklungsplanes zurückgestellt wird.
Weiterhin beschließt Gemeindevertretung einstimmig der Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt folgend, zur Schulwegsicherung den Antrag auf Einrichten eines Fußgängerüberweges vom Marktplatz über die Straße am Markt zur rückwärtigen Anbindung des Bildungscampus zu stellen und die bisher bestehenden Absperrungen sowie die Zufahrt zum Marktplatz jeweils auf die andere Seite zu spiegeln.

TOP 12:

Aufgrund von Befangenheit verlässt Gemeindevertreter Warwel den Raum.
Bürgermeister Bennetreu erläutert den Änderungsantrag des Museumsvereines Süderbrarup.
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig eine weitergehende Förderung des Projektes unter der Voraussetzung, dass der Museumsverein wie in den ursprünglichen Kostenaufstellungen vermerkt, unabhängig von den unbar zu erbringenden Eigenleistungen, einen Baranteil in Höhe von ca. 1300 € zu erbringen hat. Darüber hinaus ist die Gemeindevertreterin Burgwitz mit in die Projektplanung einzubeziehen.

Nach Mitteilung über diese Beschlussfassung an Herrn Warwel äußerte dieser, dass er diese Bedingungen nicht akzeptieren kann, das Projekt daher wohl scheitern werde. Er werde den Beschluss dem Vorstand des Museumsvereins vorlegen.

TOP 13:
Wird einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 14:
Bürgermeister Bennetreu informiert über das Thema „Breitband“ den damit verbundenen öffentlichen-rechtlichen Vertrag, den Satzungsentwurf, die vorgesehene Stimmverteilung sowie das Finanzierungskonzept zur Errichtung eines Breitbandzweckverbandes. Anschließend stellt Bürgermeister Bennetreu das Thema zur Beratung und Diskussion. Eine abschließende Beratung und Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 21.06.2017 erfolgen.

TOP 15:
Bürgermeister Bennetreu erläutert den Grobzeitplan. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung den Tagesordnungspunkt zur erneuten Beratung und Beschlussfassung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 21.06.2017 zu behandeln.

TOP 16:
Bürgermeister Bennetreu berichtet über einen Antrag der Einrichtung „Wendepunkt“ aus Wagersrott über eine vergünstigte Nutzung des Freibades Süderbrarup. Aufgrund der Möglichkeit schon vergünstigte 10’er Karten zu erwerben, regt die Gemeindevertretung Süderbrarup der Einrichtung „Wendepunkt“ an, sich zwecks eines Zuschusses an die Gemeinde Wagersrott zu wenden.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Süderbrarup den nachfolgenden Tagesordnungspunkt nichtöffentlich zu beschließen.

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

(Bennetreu)
Bürgermeister

(Jürgensen)
Protokollführerin